



Freie  
Hansestadt  
Bremen

# HBL 2020

**Berufs- und Entwicklungschancen in der Hauswirtschaft**

**EINLADUNG ZUM FACHTAG  
AM 25. NOVEMBER 2010**

**Die Fachschule für Hauswirtschaft**

**am Schulzentrum Neustadt,  
Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik**

**in Bremen lädt zum Fachtag ein.**

*Was bewegt die Fachschulen und Fachakademien?*

Wir bilden Hauswirtschaftliche BetriebsleiterInnen aus und bereiten auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft vor.

Wir passen die Ausbildungsinhalte den sich verändernden Bedarfen der sozialen Einrichtungen an, die nach gut qualifizierten Führungskräften auf dem (fast) leeren Arbeitsmarkt suchen.

Unsere Studierenden diskutieren kritisch über das Image ihres Berufsstands und über ihre zukünftige Entlohnung.

Auf der anderen Seite bemühen sich alle Fachschulen und Fachakademien in der Hauswirtschaft um den Fortbestand ihrer Angebote mit sehr attraktiven Konzepten.

Nehmen wir uns also einen Tag Zeit für den Austausch über unsere Konzepte und Erfahrungen und zur Diskussion über Wünsche, Ideen und Strategien für die HBL und MeisterIn 2020.

Vielleicht verabreden wir uns am Ende des Tages zu jährlichen Treffen.

## **Was bietet der Fachtag?**

### Teilnehmer sind

- Verantwortliche und Lehrkräfte der Fachschulen und Fachakademien
- FachschülerInnen, die zu angehenden Führungskräften Kontakte knüpfen
- HBL und MeisterInnen
- Mitglieder der Berufsverbände

### Infostände:

Die Fachschulen und Fachakademien bitten wir einen Infostand aufzubauen. Hauswirtschaftliche Betriebe aus der Region Bremen werden sich ebenso präsentieren wie die Berufsverbände der Hauswirtschaft.

### Programm am Vortag:

Am Nachmittag des 24. November 2010 bieten die Bremer Fachschülerinnen die Besichtigung ihrer Arbeitsplätze an und gewähren so auch einen Einblick in den praktischen Teil ihrer Ausbildung.

## **Der Ablauf**

- 9.30 Ankommen  
Rundgang durch die Präsentationen von  
Fachschulen, Betrieben und Verbänden
- 10.00 Begrüßung und Eröffnung  
Dr. Wolfram Grams, *Direktor des SZN*  
Rita Haurenherm, *Stellvertretende Schulleiterin*
- 10.15 **HBL 2020**  
Die Zukunft der Hauswirtschaft in sozialen Einrichtungen  
Petra Stubakow  
*Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V., Bremer Heimstiftung*  
  
Perspektiven für die Ausbildung hauswirtschaftlicher Führungskräfte  
M. Christine Klöber  
*GF KlöberKASSEL, Qualitätsmanagement, Beratung & Schulung, Fachbuchautorin, HBL*  
  
Kaffeepause
- 11.30 Workshop 1 - 4 (1. Teil)
- 12.45 Mittagspause  
Zeit für Gespräche an den Infoständen
- 13.45 Workshop 1 – 4 (2. Teil)  
Parallel: Fachschüler diskutieren unter sich  
Moderation: Verena Hackbarth, Cerstin Schäfer, *Fachschülerinnen des SZN*
- 15.00 Kaffeepause
- 15.15 -16.00 Bewerten der Ergebnisse und Ausblick

## **Die Workshops**

### **1 Der Arbeitsmarkt für hauswirtschaftliche Führungskräfte - Beschäftigungsperspektiven**

Wie sehen die derzeitigen Arbeitsplätze aus?

Welche Entwicklungstendenzen sind beobachtbar, welche sind wünschenswert aus der Sicht der HW?

Was sollte sich in die Ausbildung an der FSH ändern, damit der Beruf attraktiver für die Betriebe wird?

Monika Böttjer, *Bremer Dienstleistungs-Service GmbH*

Anja Reuter, *SZN*

### **2 Das Berufsprofil 2020**

Welche Kompetenzen und Zusatzqualifikationen werden zukünftig erforderlich und notwendig sein im mittleren Management?

Welche Entwicklung in der Ausbildung für das Management der Hauswirtschaft wünschen wir uns?

Petra Stubakow, *Bremer Heimstiftung*

Rita Haurenherm, *SZN*

### **3 HBL oder Betriebswirt? Image und Selbstverständnis im Wandel**

Liegt es am Namen, an fehlenden Standards?

Warum hat Hauswirtschaft nicht das Image, das wir uns wünschen?

In diesem Workshop soll es darum gehen Strategien zur Imagesteigerung auszutauschen bzw. zu entwickeln. Diskussionspunkt kann dabei bspw. die Niveaueinstufung der HBL und Meisterin in den DQR/EQR sein.

Volker Holl, *LAG HW*

Christine Klöver, *GF KlöverKASSEL*

Judith Mahlmann, *SZN*

### **4 Die Zukunft der hauswirtschaftlichen Fachschulen - Konzepte und Strategien**

Wie können wir voneinander lernen?

Welche erfolgreichen Konzepte gibt es?

Welche Schwerpunkte werden regional/national nachgefragt?

Welche Veränderungen von Konzepten / Strategien machen die Schulen zukunftsfähig?

Elfi Schuchard, *BBS Ritterplan Göttingen*

Sigried Boldajipour, *SZN*

Hinweis:

Alle vier Workshops werden zweimal durchgeführt - vor und nach der Mittagspause, sodass jeder Teilnehmer zu zwei Themenbereichen seine Meinung einbringen kann.

## **Anmeldung zum Fachtag**

bis zum 12. November 2010 an das

**Schulzentrum Neustadt,  
Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik**

Delmestraße 141B

28199 Bremen

Tel. 0421 361 18354 (Ap. Boldajipour)

Fax: 0421-361 18351

Mail: 364@bildung.bremen.de

www.szn-bremen.de

Pro Teilnehmer sammeln wir 15,-€ für die Tagungsmappe und für Verpflegung ein.

Name:

Institution:

Anschrift:

Telefon oder Email:

Ich bringe noch ..... Personen mit.

Hinweis:

Alle vier Workshops werden zweimal durchgeführt - vor und nach der Mittagspause, sodass jeder Teilnehmer zu zwei Themenbereichen seine Meinung einbringen kann.

Bitte zwei Workshops auswählen:

Workshop 1

Workshop 2

Workshop 3

Workshop 4

Ich melde mich auch zur Betriebsbesichtigung am **Mittwoch, 24. November 2010** um 16 Uhr an, bitte eine Tour ankreuzen:

Altenpflegeeinrichtung

Krankenhaus / Rehaklinik

Kindertagesstätte / Kinderheim

Ambulanter Dienst